

Innovativer Brennstoffzellen-Truck Nikola Two: MAHLE ist Thermo-Partner

Stuttgart, 17. September 2018 – Die Nikola Motors Company setzt bei der Entwicklung ihres Brennstoffzellen-Trucks „Nikola Two“ auf die Thermomanagement-Expertise von MAHLE. Der Stuttgarter Systemspezialist ist Entwicklungspartner und Lieferant für das komplette Kühl- und Klimatisierungssystem.

Beim Elektrofahrzeug ist das sorgsame Haushalten mit Wärme- und Kälteströmen die Grundlage für Leistungsfähigkeit, Reichweite und Lebensdauer. Um die vielfältigen thermischen Aufgaben zu lösen, bedarf es Kühlmittelkreisläufen auf verschiedenen Temperaturniveaus. Die bedarfsgerechte Bereitstellung optimaler Medientemperaturen für eine effiziente Energienutzung ist die Hauptaufgabe des Thermomanagements. Das US-Amerikanische Unternehmen Nikola nutzt die umfassende Thermomanagement-Expertise des MAHLE Konzerns für die Entwicklung des Brennstoffzellen-Trucks „Nikola Two“. Die Zugmaschine soll bei bis zu 1.000 PS Leistung eine Reichweite von 500 bis 1.000 Meilen erzielen – bei null lokalen Emissionen. Bereits für das Jahr 2021 ist die Markteinführung geplant. Die Entwicklungspartnerschaft umfasst sowohl das Klimasystem für die Fahrerkabine, als auch die Kühlsysteme aller Antriebskomponenten.

„Für die Entwicklung unseres Brennstoffzellen-Trucks Nikola Two haben wir mit MAHLE einen hoch agilen Partner gewonnen, dessen Erfahrungsschatz einen wichtigen Baustein für unseren Projekterfolg liefert. Entscheidend waren für uns die ganzheitliche Systemkompetenz und die hohe Fertigungstiefe bei Flüssigkeits- und Thermomanagementsystemen von MAHLE, mit der wir Lösungen aus einer Hand für ein Antriebskonzept der Zukunft erhalten“, sagt Trevor Milton, Gründer und CEO der Nikola Corporation.

Für die Brennstoffzelle, die Traktionsmotoren, die Leistungselektronik und die Batterie werden jeweils Kühlsysteme mit allen relevanten Systemkomponenten von MAHLE entwickelt und produziert. Dazu gehören beispielsweise auch elektrische Kühlmittelpumpen und Lüfter. Das Klimasystem für die Fahrerkabine der schweren Sattelzugmaschine wird ebenfalls von MAHLE entwickelt und gefertigt und umfasst ebenfalls das Gesamtsystem inklusive elektrischem 800-Volt-Kompressor.

„MAHLE hat innovative Technologien für den Brennstoffzellenantrieb in den vergangenen Jahren weiter vorangetrieben – das gesamte Thermomanagement ist dabei ein wichtiger Bestandteil. Daher sind wir nun in der Lage, auch einen so schnellen Serienstart sicher und kompetent zu begleiten. Es freut uns, dass wir unser Know-how in ein so extrem innovatives Fahrzeug einbringen dürfen, das neue Standards bei Leistung, Effizienz und Betriebskosten für den Güterverkehr auf der Langstrecke verspricht“, sagt Arnd Franz, in der MAHLE Konzern-Geschäftsführung verantwortlich für den Vertrieb Automotive und die Anwendungsentwicklung.

Über MAHLE

MAHLE ist ein international führender Entwicklungspartner und Zulieferer der Automobilindustrie sowie Wegbereiter für die Mobilität von morgen. Der MAHLE Konzern hat den Anspruch, Mobilität effizienter, umweltschonender und komfortabler zu gestalten, indem er den Verbrennungsmotor weiter optimiert, die Nutzung alternativer Kraftstoffe vorantreibt und gleichzeitig das Fundament für die flächendeckende Einführung der Elektromobilität legt. Das Produktportfolio deckt alle wichtigen Fragestellungen entlang des Antriebsstrangs und der Klimatechnik ab – für Antriebe mit Verbrennungsmotoren gleichermaßen wie für die Elektromobilität. Produkte von MAHLE sind in mindestens jedem zweiten Fahrzeug weltweit verbaut.

Auch jenseits der Straßen kommen Komponenten und Systeme von MAHLE zum Einsatz – ob in stationären Anwendungen, mobilen Arbeitsmaschinen, Schiffen oder auf der Schiene.

Der Konzern hat im Jahr 2017 mit rund 78.000 Mitarbeitern einen Umsatz von rund 12,8 Milliarden Euro erwirtschaftet und ist mit 170 Produktionsstandorten in mehr als 30 Ländern vertreten. In 16 großen Forschungs- und Entwicklungszentren in Deutschland, Großbritannien, Luxemburg, Spanien, Slowenien, den USA, Brasilien, Japan, China und Indien arbeiten rund 6.100 Entwicklungsingenieure und Techniker an innovativen Lösungen für die Mobilität der Zukunft.

Für Rückfragen:

MAHLE GmbH

Ruben Danisch

Zentrale Unternehmenskommunikation

Pragstraße 26–46

70376 Stuttgart

Deutschland

Tel: +49 711 501-12199

Fax: +49 711 501-13700

ruben.danisch@mahle.com